
Protokoll

2. Sitzung JugendKlimaRat

Ort: AWI, Haus E, Raum E2470

Datum: 12. Juni 2014

Zeit: 12:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Teilnehmer: **stimmberechtigt** -> Saskia Aspir, Jan Koos Assheuer, Melisa Can, Kilian Fielbrandt, Maurice Frost, Efsane Kara, Evrim Safak Kaya, Pit Krämer, Noemi Krebs, Emely Lührsen, Swantje Malin Schäfer, Maurice Schmidt, Yette Strauss Suhr, Liia Tuomie, Elias Völcker, Matheo Zanon
Beisitz -> Swantje Huth (Uni Oldenburg), Susanne Lincke (ecolo), Till Scherzinger (Umweltschutzamt – verlässt die Sitzung früher), Nadine Hillenbrand (AWI Klimabüro Polar)
Protokoll -> Marc Liedtke (Umweltschutzamt), Maurice Müller (Umweltdezernent)

TOP 1. Maurice Schmidt entschuldigt Tatjana Gorbunov und Lione Stienecke. Marc Liedtke entschuldigt Karolina Konstanze Krysa. Dennis van der Kamp fehlt aus unbekanntem Gründen. Der JKR ist beschlussfähig.
Jan Koos Assheuer stimmt sich mit dem Klimabüro des AWI über das Thema „Gletscherschmelze“ ab. Der Austausch läuft über die Geschäftsstelle.

TOP 2. Der neue Bremerhavener Umweltdezernent Maurice Müller stellt sich dem Jugendklimarat vor. Er bietet dem JKR folgendes an: Besichtigung des IWES und die Gewährleistung einer politischen Mitsprache im Bau- und Umweltausschuss.

TOP3. Frau Maja Bergmann von der Universität Oldenburg hält einen allgemeinen Vortrag zum Thema Repair Café.

TOP4. Der nächste Sitzungstermin findet am 21.07. 2014 um 14.00 Uhr statt. Marc Liedtke kümmert sich um die rechtzeitige Buchung der Science Lounge in der Hochschule Bremerhaven.

Vorschlag von Till Scherzinger: Die Bremer Agentur ecole aus dem Etat des Jugendklimarats weiterfinanziert werden. Das der Geschäftsstelle vorliegende Angebot von ecole könnte in einzelne Module aufgliedert werden. Zur nächsten Sitzung soll ecole eine richtige Kostenübersicht liefern.

TOP5.

5.1.

Der Unterausschuss „Logo“ präsentiert die in Zusammenarbeit mit Susanne Lincke von ecole entstandenen sechs Logoentwürfe. Die Mitglieder einigen sich auf folgenden Entwurf:



Herr Scherzinger verlässt die Sitzung

5.2.

Als Beteiligung auf dem Klimastadttag am 5. Juli, plant der Unterausschuss „Veranstaltungen“ die Durchführung einer Pflanzaktion für Kinder und Erwachsene. Als weiteres Angebot wollen sie einen „Flashmob“ organisieren.

Für die Darstellung des JKR auf dem Klimastadttag soll eine Beachflag produziert werden. Der JKR beschließt, die Produktion der Beachflag bei eco in Auftrag zu geben.

Durch einen persönlichen Kontakt zu Blumen Peters bietet Swantje Huth an, sich um die Pflanzen, Erde, Töpfe, Samen, etc. zu kümmern.

Der JKR beschließt für die gesamte Aktion ein Budget von max. 500 €.

Marc Liedtke schickt in den nächsten Tagen eine E-Mail an die Mitglieder des Unterausschusses mit allgemeinen Infos zum Klimastadttag.

5.3.

Es wird eine noch eine geeignete Fläche benötigt.

Schaufeln stellt das Gartenbauamt zur Verfügung.

Eine Zusammenarbeit mit Bremerhavener Baumschulen und einem Förster wird angestrebt.

Es sollen keine Obstbäume sondern Laubbäume gepflanzt werden.

Bis Juli muss die Organisation der Aktion abgeschlossen sein.

TOP6.

Die Mitglieder des JKR einigen sich darauf, ein Repair Café in Bremerhaven zu veranstalten und zu diesem Zweck das Repair Café Startpaket zu bestellen.

Für die Planung der Aktionen wird ein Unterausschuss gebildet.

In dem Ausschuss sind folgende Mitglieder vertreten:

- Maurice Schmidt
- Swantje Malin Schäfer
- Yette Strauss Suhr
- Maurice Frost
- Emely Lührsen
- Saskia Aspir
- Melisa Can
- Jan Koos Assheuer

Die Leitung des Unterausschusses übernimmt Maurice Schmidt.

TOP7. Der JKR beschließt die Teilnahme am Wettbewerb „Preis der Deutschen Kindergeldstiftung“.

Der JKR stimmt dem Vorschlag von Swantje Huth, eine Floßbauaktion als Teambuildingmaßnahme auf Kosten des JKR-Etats durchzuführen, zu. Die Aktion soll Mitte September (13.09. oder alternativ 27.09.) durchgeführt werden.

Die nächste Sitzung des JKR findet am 21.07.2014 um 14.00 Uhr in der Science-Lounge statt.

Für das Protokoll

Liedtke